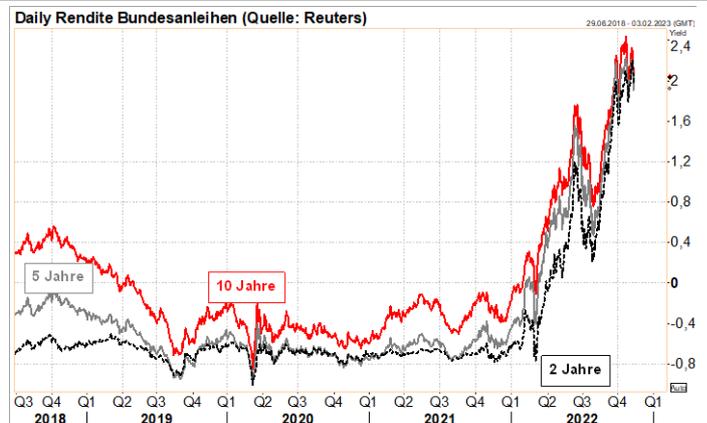


**Marktüberblick am 11.11.2022**

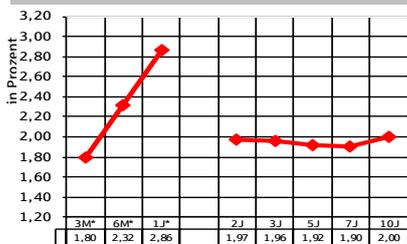
Stand: 8:53 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.146,09	+3,51 %	-10,95 %	Rendite 10J D *	2,00 %	-17 Bp	Dax-Future *	14.175,00
MDax *	25.270,81	+4,08 %	-28,05 %	Rendite 10J USA *	3,84 %	-31 Bp	S&P 500-Future	3985,50
SDax *	12.265,15	+3,10 %	-25,28 %	Rendite 10J UK *	3,29 %	-16 Bp	Nasdaq 100-Future	11723,00
TecDax*	3.068,01	+4,28 %	-21,74 %	Rendite 10J CH *	0,98 %	-12 Bp	Bund-Future	139,91
EuroStoxx 50 *	3.846,56	+3,18 %	-10,51 %	Rendite 10J Jap. *	0,25 %	+0 Bp	VDax *	21,87
Stoxx Europe 50 *	3.676,87	+2,19 %	-3,71 %	Umlaufrendite *	2,20 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1756,70
EuroStoxx *	416,02	+2,91 %	-13,12 %	RexP *	435,19	+0,12 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	96,17
Dow Jones Ind. *	33.715,37	+3,70 %	-7,22 %	3-M-Euribor *	1,80 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0212
S&P 500 *	3.956,37	+5,54 %	-16,99 %	12-M-Euribor *	2,86 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8728
Nasdaq Composite *	11.114,15	+7,35 %	-28,96 %	Swap 2J *	2,85 %	-11 Bp	Euro/CHF	0,9843
Topix	1.977,76	+2,12 %	-2,79 %	Swap 5J *	2,74 %	-15 Bp	Euro/Yen	144,55
MSCI Far East (ex Japan) *	459,60	-0,57 %	-27,03 %	Swap 10J *	2,80 %	-14 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,80
MSCI-World *	2.083,85	+4,41 %	-15,33 %	Swap 30J *	2,34 %	-7 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 11. Nov (Reuters) - Der deutsche Aktienmarkt dürfte auch zum Wochenschluss auf der Überholspur bleiben. Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Der spürbar gesunkene US-Preisdruck hatte am Donnerstag die Zinssorgen der Anleger weltweit gelindert und den deutschen Leitindex um 3,5 Prozent auf 14.146 Punkte steigen lassen. Hierzulande legt das Statistische Bundesamt am Freitag die endgültigen Verbraucherpreisdaten für Oktober vor. Dabei wird sich zeigen, ob der vorläufige Wert bei der Inflationsrate von 10,4 Prozent Bestand hat – das höchste Niveau seit 1951. Bei den Unternehmen legt unter anderem Daimler Truck Zahlen vor.

Spekulationen auf ein gemäßigteres Tempo der US-Notenbank Fed bei ihren Zinserhöhungen hat die Kurse an der Wall Street am Donnerstag nach oben katapultiert. Zuvor hatten Verbraucherpreisdaten aus den USA gezeigt, dass der Preisdruck im Oktober nachgelassen hat. Der Standardwertindex Dow-Jones-Index schloss 3,7 Prozent höher auf 33.715 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 7,4 Prozent auf 11.114 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 5,5 Prozent auf 3.956 Punkte zu. Mit Spannung hatten Anleger auf die Verbraucherpreisdaten gewartet und sich daher bis zum Nachmittag an den Börsen zurückgehalten. Um die hohe Inflation in den Griff zu bekommen, hatte die US-Notenbank Fed zuletzt mehrmals deutlich die Zinsen erhöht. Sie hatte signalisiert, dass sie das Tempo bei den Erhöhungen etwas herausnehmen könnte. Nun ging der Inflationsdruck im Oktober deutlicher als erwartet zurück und liefert der Notenbank Argumente für eine weniger aggressive Gangart. Die Teuerungsrate für Waren und Dienstleistungen fiel auf 7,7 Prozent von 8,2 Prozent im September. Von Reuters befragte Experten hatten mit 8,0 Prozent gerechnet. Es ist der vierte Rückgang in Folge und nährt Hoffnungen, dass der Gipfel der Inflationsentwicklung überwunden sein dürfte. Hatte vor der Veröffentlichung der Inflationsdaten nur die Hälfte der befragten Händler mit einer Zinserhöhung von 50 Basispunkten im Dezember gerechnet, stieg der Anteil danach auf über 80 Prozent. Technologiewerte zählten zu den Favoriten der Anleger, da sie besonders abhängig von Konjunkturentwicklung und Zinspolitik sind. Die Aktien von Microsoft, Apple, Alphabet, Meta und Nvidia legten zwischen 7,6 und 14,3 Prozent zu.

Die asiatischen Börsen sind am Freitag der Wall Street gefolgt. In Japan kletterte der breit gefasste Topix-Index um 2,1 Prozent auf 1.978 Punkte.

**Wirtschaftsdaten heute**

DE: Verbraucherpreise HVPI (Okt)  
GB: BIP (Q3), Industrieproduktion (Sep)  
USA: Konsumklima Uni Michigan (Nov)

**Unternehmensdaten heute**

Borussia Dortmund (Q1), Richemont (Q2), Aumann, Cewe Stiftung, Daimler Truck, Jungheinrich, MBB, Salzgitter, W&W (Q3), Stabilus (Vorläufige Jahreszahlen)

**Weitere wichtige Termine heute**

Anleihemarkt in den USA bleibt am Veterans Day geschlossen  
Fitch: Ratingergebnisse für Malta, die Schweiz und Slowenien  
Moody's: Ratingergebnisse für Kroatien und Lettland  
S&P: Ratingergebnis für Island

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.